

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

§1 (Teilnahme)

1. Am Training können nur Hunde mit gültigem Impfschutz und Haftpflichtversicherung teilnehmen. Der Kunde versichert mit Unterzeichnung des Vertrages, dass sein Hund keine ansteckenden Krankheiten hat.
2. Der Trainer ist über Veränderungen des Gesundheitszustandes in Kenntnis zu setzen. Auch Verhaltensveränderungen, gesteigerte Aggressivität oder Ängstlichkeit müssen bekannt gegeben werden.
3. Dem Trainer obliegt die Entscheidung der Integration in eine Gruppe. Der Kunde kann hier keine Forderungen stellen. Der Trainer trägt die Verantwortung und hat so das Recht Kursteilnehmer mit Ihrem Hund aus der Stunde zu weisen oder in eine andere Gruppe zu einzugliedern.
4. Unterricht findet bei jedem Wetter statt. Ausnahme: wenn wegen unzumutbaren Wetters durch den Trainer abgesagt wird und ein neuer Termin vereinbart wird.
5. Bei Läufigkeit einer Hündin ist ein Training bis eine Woche nach der Läufigkeit nicht gestattet.

§2 (Bezahlung)

1. Die Kursgebühr, die Teilnahme der Welpenspielstunde, Einzelstunden, Themenabenden oder sonstige Veranstaltungen ist immer im Voraus, in Bar oder per Überweisung zu begleichen.

§3 (Rücktritt)

1. Bei Rücktritt egal aus welchen Gründen werden keine Gebühren erstattet.
2. Termine gelten nach Vereinbarung und Zusage als verbindlich. Der Teilnehmer muss spätestens einen Tag vor dem Termin diesen absagen. Sollte dies nicht geschehen, behält sich der Trainer das Recht vor vollständig zu berechnen.

§4 (Haftung)

1. Teilnehmer haften für verursachte Schäden selbst. Der Trainer übernimmt keinerlei Haftung für Personen-, Sach- oder Vermögensschäden, die durch die Anwendung der gezeigten Übungen entstehen sowie für Schäden/Verletzungen, die durch teilnehmende Hunde entstehen.

Verlangt der Trainer, dass der Hund von der Leine genommen werden soll, dann trägt hierfür weiterhin der Teilnehmer die Verantwortung. Bei Unsicherheit ist ein Gespräch mit dem Trainer empfehlenswert. Evtl. Begleitpersonen müssen über den Haftungsausschluss in Kenntnis gesetzt werden. Der Teilnehmer nimmt an den Stunden auf eigene Gefahr teil. Dies gilt auch für die Benutzung des Unterrichtsgeländes.

2. Der volljährige Teilnehmer haftet für alle mitgebrachten Begleitpersonen im besonderen für Kinder. Der Trainer übernimmt keine Haftung für Personen-, Sach- oder Vermögensschäden, die durch die Begleitpersonen verursacht wurden. Dies gilt auch abseits des Trainingsgeländes. Der Teilnehmer trägt für mitgebrachte Kinder und Begleitpersonen Sorge, dass diese nicht zu Schaden kommen.

Der Erfolg hängt vom Teilnehmer ab.

Der Trainer kann keine Garantie für den Erfolg geben.